

Franckesche Stiftungen zu Halle

Disposition der Predigt von August Hermann Francke über 1 Sam 15,22f. am 02.12.1722.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 02.12.1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-58757](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-58757)

3. Parit: 2. Dec. 1722. Text: 1. Sam. 15

Psalm. Rom: 13, 11. Die Stunde ist 22. 23.

Die, die sich auf den Thron setzten. coll. Matth. 23.

Taget I. Tochter Zion, etc. 25, 6. Für

Mittagsmahl wird mir gesegnet,

Prop: Der gläubigen Gott wohlge-

füllige Gesungen; u. der Un-

gläubigen Gott mißfällige u. der.

drückliche Ungesungen

P. 1. 1. Von Gläubigen.

139

Da der Herr sprach, wir können das

heute, der Herr sal. dat. 1. Reg. 3, 9.

Daumst. machen, ist sich. 2. Pet. 1,

11. 45, 11. Der Glaube wird uns der

Kundigt, der Herr wird uns V. g.

Rom 10, 16.

2. Und Gott gesungen. Und ist die Frucht

des Glaubens. e. g. e. f. d. e.

3. Solches Gesang. ist Gott, wohlgefüllt;

et habet in dolo filiam.

4. ist salig, so hat der Herr in dem

sal. zu sein.

P. 1. 1. Die ungläubigen,

sind, so hat der Herr in dem

Gott, und hat der Herr in dem

Geist, und hat der Herr in dem

2. Und Gott gesungen. Ist der Herr

und hat der Herr.

Widerstreb, sindig, wider besser
wird u. gerath.

3. Solcher Ungehorsam ist Gott
mißfällig
kein Gebet u. Gethandlung
u. macht kein äußerl. Gottes-
dienst gut. 2. Cor. 6.

4. u. verdammlich.

Applicatio

ad
Hypocritas et
Epicurosoy

ad
conversoꝝ in
conscientia
ad eos

qui gratia
consecuti
sunt

ad
conversoꝝ et fideleꝝ.

A 176